

Jede aufzunehmende Neuigkeit muß bei der Anfertigung des Verzeichnisses vorliegen; einfache Titelseinsendungen bleiben ohne Berücksichtigung.

Die Neuigkeiten sind berechnet zu senden und werden berechnet zurückgesandt.

Die Veröffentlichung des Verzeichnisses erfolgt in der Regel zweiwöchentlich, falls hinreichendes Material vorhanden ist.

In das Verzeichnis werden die eingesandten Neuigkeiten dem Wortlaut ihres Titels entsprechend aufgenommen. Außerdem werden Format und Ladenpreis vermerkt.

Die Einsendungen müssen von Facturen begleitet sein, welche genaue Angaben über den Ladenpreis und den Nettopreis in laufender Rechnung enthalten.

Zur Aufnahme berechtigt sind:

- a) sämtliche in den Staaten des Deutschen Reiches, Oesterreich-Ungarns und in der Schweiz erscheinenden musikalischen Neuigkeiten;
- b) alle wichtigen in Deutschland zum Eingang berechtigten Neuigkeiten ausländischer Verleger, wenn diese mit dem deutschen Musikalienhandel in direkter und regelmäßiger Verbindung stehen, indem sie in deutscher Währung rechnen und über Leipzig verkehren.

Von der Aufnahme ausgeschlossen sind:

- a) Musikstücke von bloß lokalem Interesse;
- b) Kommissionsartikel, wenn die Firma des Einsenders auf dem Titel nicht gedruckt, resp. wenn dieselbe nur aufgeklebt ist;
- c) Musikstücke, deren Text unzüchtigen Inhalts ist.

Leipzig, den 2. Januar 1893.

Der Ausschuß für das Börsenblatt.
Robert Voigtländer. Friedrich Conrad.

Bekanntmachung.

[51]

Im Monat Januar 1893 ist
Herr Adolf Kost Börsenvorsteher,
Herr Dr. O. v. Hase Vorsteher der Bestellanstalt.
Leipzig, den 2. Januar 1893.

Der Vorstand
des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Hamburg-Altonaer Buchhändler-Verein.

[301]

Die Hauptversammlung des Hamburg-Altonaer Buchhändler-Vereins findet am 18. Januar 1893 statt. Anträge werden satzungsgemäß spätestens 8 Tage vorher erbeten. Tagesordnung nebst Angabe von Zeit und Ort werden den Mitgliedern direkt mitgeteilt werden.

Der Vorstand.
Lucas Gräfe,
I. Vorsitzender

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der F. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Literar. Anstalt, Aug. Schulze, in Leipzig.

- ° **Krippen-Kalender** f. 1893. 41 Jahrg. Hrsg. v. dem „Central-Verein f. Krippen“ in Wien. 8°. (XXV, 544 u. 119 S. m. Abbildgn. u. 1 Farbendr.) Kart. bar n. 3. —
- ° **Raprstek, V.**, neueste Gespräche in tschechischer u. deutscher Sprache, nebst Wortsammlg. 3 Aufl. 12°. (112 S.) bar n. —. 72
- ° **Trautenberg, G.**, die Chronik der Landeshauptstadt Brünn. Im Verein m. mehreren Geschichtsfreunden zusammengestellt. I. Bd. u. II. Bd., 1. Drittel. gr. 8°. bar n. 7. —
I. Bis zur Lugemburgerzeit. (IV, IV, 226 S.) n. 5. — II. 1. (80 S.) n. 2. —
- ° **Vogel vom Spielberg, A.**, das Kukulsei. Ein Familiendrama. gr. 8°. (III, 43 S.) bar n. 1. —

Bacmeister's Verlag in Erfurt.

Studien, kleine. 6. 8°. bar —. 70
Meno tekol! Eine Entdeckungsbretz: nach Europa. Von A. v. d. Passer. (109 S.)

Eugène Barth in Colmar i/G.

Urkundenbuch, Rappoltsteinisches, 759–1500. Quellen zur Geschichte der ehemal. Herrschaft Rappoltstein im Elsass, hrsg. v. K. Albrecht. 2. Bd., enth. 775 Urkunden u. Nachrichten aus den J. 1364–1408. hoch 4°. (VIII, 695 S.) In Komm. bar n. 32. —

F. A. Berger in Leipzig.

Frauen-Zeitung, allgemeine. Organ der Schriftstellerinnen, Künstlerinnen u. Lehrerinnen. Zeitschrift f. Frauenrecht, Frauenarbeit u. geist. Fortbildg. Hrsg. v. M. Korn u. A. Korn. Red.: J. L. Weber. II. Jahrg. 1893 (24 Nrn.) Nr. 1 Imp. 4°. (12 S.) In Komm. Vierteljährlich bar n. 2. 50

Hermann Böhlau in Weimar.

Goethe's Werke. Hrsg. im Auftrage der Großherzogin Sophie v. Sachsen. 1. Abth. 12., 20. 35. Bd., 2. Abth. 9. Bd. u. 4. Abth. 11. Bd. (Kleine Ausg.) gr. 8°. n. 16. 70; Einbde. à n.n. 2. —; große Ausg. Lex.-8°. n. 21. 95; Einbde. à n.n. 2. 60
I. 12. 20. (III, 428 u. IV, 427 S.) à n. 3. 20; große Ausg. à n. 4. 40. — 35. (III, 325 S.) n. 2. 50; große Ausg. n. 3. 40. — II. 9. Naturwissenschaftliche Schriften. 9. Bd. Zur Naturwissenschaft. Mineralogie u. Geologie. 1. Thl. (VII, 409 S.) n. 4. 20; große Ausg. n. 5. 25. — IV. Briefe. 11. Bd. 1796. (X, 347 S.) n. 3. 60; große Ausg. n. 4. 50.

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart.

- Fulda, L.**, das verlorene Paradies Schauspiel. 8°. (156 S.) n. 2. —; geb. n. 3. —
- Kirchbach, W.**, Miniaturen. 5 Novellen. 8°. (V, 256 S.) n. 4. —; geb. n. 5. —
- Loening, A.**, die Hamlet-Tragödie Shakespeares. gr. 8°. (X, 418 S.) n. 8. —; geb. n. 10. —
- Mauthner, F.**, Lügenohr. Fabeln u. Gedichte in Prosa. 8°. (IV, 144 S.) n. 3. —; geb. n. 4. —
- Molière's Meisterwerke**. In deutscher Uebersetzung v. L. Fulda. 8°. (290 S.) n. 5. —; geb. n. 6. —
- Niehl, W. S.**, kulturgeschichtliche Charakterköpfe Aus der Erinnerung gezeichnet. 2. Aufl. 8°. (VII, 528 S.) n. 6. —; geb. n. 7. —
— die Naturgeschichte d. Volkes als Grundlage e. deutschen Sozial-Politik. 4. Bd. Wanderbuch als 2. Tl. zu „Land u. Leute“. 3. Aufl. gr. 8°. (VIII, 434 S.) n. 5. —
- Widmann, J. B.**, Touristenromane. 8°. (VII, 343 S.) n. 4. —; geb. n. 5. —
- Wilbrandt, A.**, der Meister v. Palmyra. Dramatische Dichtg. 2. Aufl. 8°. (174 S.) n. 3. —

